

An Dr. Johannes Müller. *)

(Ort und Datum sind zerseht.)

Gewaltiger Nimrod auf Urweltswild! Lange habe ich nichts von Dir selbst gehört, nicht eine Zeile gesehn. Zwar verkünden medicinische Journale und andere Blätter den Ruhm Deines Namens; aber Du weißt, was ich von dergleichen Posaunenstößen halte. Wenn man wie ich die Pennsylvanische, egoistische Einwirkung der „renemirtesten“ deutschen Buchhändler — es sind wirk-

*) Der so früh der Wissenschaft entrissene Professor Johannes Müller in Berlin, einer unserer Bonner akademischen Commisitonen beschäftigte sich bekanntlich auch vielfach mit Forschungen auf dem Gebiete der Geologie und Naturgeschichte der Geschöpfe der Urwelt. F. S.

liche Händler, und sie wuchern gleich Kornhändlern, vulgo Kornjuden, nur im Interesse ihrer Geldbeutel — kennt, so besticht solch löschpapiereenes Lob nicht. Unsere gegenwärtige s. g. Kritik in Deutschland ist eine Satyre: der Censor, der Allmächtige, decretirt, wie ein Buch recensirt werden soll, und ein Galgen voll hungriger Scribenten greift zum Gänsefiele.

Deine neueste Schrift über das von Amerika importirte Urweltstriesenungeheuer hat mich durch den Scharfsinn amüsirt, womit Du jedem Knochen und Knöchelchen die ihm osteologisch gebührende Stelle von Rechtswegen angewiesen hast. Wenn ein glücklicher Fund dereinst die Reliquien der h. 11,000 Jungfrauen péle-mêle an's Tageslicht förderte, so würde man keinen Andern — da des alten Cuvier Gebeine längst vermodert sind — als Dich berufen können, um Ordnung in diese Knochen-Unordnung zu bringen, und Du

würdest nach dem Motto des königlich-preussischen schwarzen Adlers: Suum cuique! einer jeden h. Jungfrau das Ihrige geben, vom hintersten Backenzahn, wenn er nicht schon einem Zahnbrecher als Opfer gefallen, bis zum Steißbein.

Sollte ich einst vor Dir sterben, und man mein Skelett wieder ausgraben, um ihm eine Siefte in einer Fürstengruft zu bereiten, wobei der Todtengräberspaten leicht einen Knochenwarr anrichten könnte, so bevollmächtige ich Dich hiermit in bester Form Rechtens zum Restaurateur meiner Reliquien, damit am Tage des jüngsten Gerichts der ganze H. Heine aus Düsseldorf sich produciren kann, was die heil. drei Könige nicht können, da ich in Köln nur ihre Schädel gesehen habe. Die Zeloten unserer Tage wollen freilich von der Geologie und vorsündfluthlichen Osteologie nicht viel wissen; indeß sprechen meine eben hingeschriebenen Fingerzeige ihr unverkennbar das Wort.

Auf Dein wiederholtes Anrathen habe ich im
 verfloffenen Winter des großen Cuvier großes
 Werk über die Urweltsmenagerie der Erde mit —
 Nutzen gelesen; die Mammouths und Riesenfagen
 die Saurier und Flügeleidechsen, die Dinoterien,
 und Mastodons gehören gegenwärtig neben den
 Universitätskameelen und akademischen Professoren=
 weisen zu meinen vertrautesten Freunden und
 liebsten Hauskamsifälern, besonders da der Urwelts=
 dreck aus dem Mastdarm der antediluvianischen
 vierbeinigen Freunde, woran selbst A. v. Hum=
 boldt und andere geologische Notabilitäten wie
 an's Evangelium glauben, nicht stinkt, was be=
 kanntlich die Excremente unseres Jahrhunderts
 thun. Wie stehts übrigens mit Deinem Ur=
 weltsthierkothglauben? Kann man auch Häuser
 darauf bauen? Was die Gelehrsamkeit und
 Stubenweisheit alles ausheckt! Selbst Aparte=
 ments mit vieltausendjährigem Urweltsguano!

Doch ich vergesse über die Urwelt die Gegen=

wart sammt dem eigentlichen Zweck dieser Zeilen. Du bist vielleicht noch im Besitz von einigem gereimten, auch ungereimten, poetischen Dreck von mir, dessen ich mich vor Jahren in Bonn entledigte. Da der Guano in der ganzen Welt im Preise steigt, so könnte möglicher Weise ich auch von jenem Einiges verwerthen. Prosaisch und verständlicher gesprochen: sollten sich bei Dir noch poetische Versuche und Neimereien ex anno 1819 bis 20 vorfinden, so lasse mir selbe durch Vermittlung der dortigen Maurer'schen Buchhandlung und Beischluß an die Hamburger Firma: Hoffmann et Campe zugehn. Ich bin mit Sammeln meiner Poetica beschäftigt, und möchte sich ein oder das andere Verschen vielleicht noch eintragen lassen. Hast Du etwas Neues geschrieben, so versteht sich die Beifügung eines Exemplars an mich von selbst. Dein zc.

Die Antworten an Z. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Ich lege mir auf Dank von Nordostent
 in's auf Dank von Westostent
 ob ost oder west

Johann Müller